Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 71. Leipzig, Freitag den 27. März 1914. 81. Jahrgang.

Ⓩ

In Kürze erscheint:

Schneider Wibbel

Eine Komödie von

Hans Müller-Schlösser

Dieses ganz ungewöhnlich erfolgreiche Stück wird seit einigen Monaten in Bremen, Cöln, Crefeld, Düsseldorf, Gelsenkirchen, Gießen, Hamburg, Heidelberg, Mülheim (Rhein), Mülheim (Ruhr), Mainz, Memel wieder und wieder aufgeführt, in Cöln und Düsseldorf zum 75. Male. Es ist von 47 Bühnen angenommen, es wird in Dänemark, Norwegen, Schweden, Amerika, zur Aufführung kommen.

Die Tägliche Rundschau schreibt:

Es ist ein aufreizender Skandal, daß dieses natürliche, warme lustige Stück nicht schon lange in Berlin gespielt wird. Die Berliner Pleiten riechen durch ganz Deutschland. Wenn aber ein deutscher Schriftsteller wie Müller-Schlösser eine reizende und in ihrem ungezwungenen Humor auch künstlerisch wertvolle Komödie schreibt, wenn diese Komödie in Düsseldorf und anderen Städten die Feuerprobe mit andauernd ausverkauften Häusern besteht, wenn solchermaßen deutsche Kunst und goldne Kassenerfolge einen sehr erfreulichen Bund schließen: dann bleiben sowohl diese Kunst wie diese Kassenerfolge von den Bühnen der Hauptstadt ausgeschlossen.

Bezugsbedingungen: Mark 1.80 ord., Mark 1.25 netto, Mark 1.10 bar

Düsseldorf. Ernst Ohle Verlag.